



Ein belebter Vormittag im Gandeon: Über 240 Französisch-Schüler, hier nur ein Teil davon, kamen aus Bockenem und Seesen in die Roswithastadt, um im Kino einen französischsprachigen Film anschauen zu können. Eine Wiederholung der Aktion wurde schon ins Auge gefasst.

FOTO: Hillebrecht

Französischer Filmvormittag für Schüler im Gandeon

Kooperation von Jacobson-Gymnasium und Kinoverein ging in eine neue Auflage

VON RUDOLF A. HILLEBRECHT

BAD GANDERSHEIM / SEESEN.

Auch in diesem Jahr hielt das Jacobson-Gymnasium Seesen an einer Tradition der Vorjahre fest und veranstaltete einen Kinoausflug für alle Schülerinnen und Schüler von Französisch-Klassen nach Bad Gandersheim in das Kino des Vereins Gandeon. Diese Kooperation besteht schon seit einigen Jahren und resultiert aus der verantwort-

lichen Zusammenarbeit von Französischlehrer Kevin Runschke und der ersten Vorsitzenden des Kinovereins, Dr. Trude Poser. Gemeinsam suchten sie einen französischsprachigen Film aus, in diesem Jahr war es „Was ist schon normal“ (Originaltitel: Un p'tit truc en plus).

In diesem Film betreuen die Sozialarbeiter Alice, Celine und Marc eine Gruppe unterschiedlich eingeschränkter junger Leute, die gemeinsam

Hüttenurlaub am Fuße des Vercors-Gebirgsstocks machen wollen. Der Tross steigt gerade in den Reisebus ein, als plötzlich ein aus La Frais und seinem Sohn Paulo bestehendes Gaunerduo versucht, sich in ihrer Mitte vor der Polizei zu verstecken. Irrtümlicherweise halten die Betreuer Paulo prompt für den

sich ihnen heute erstmals anschließenden Silvain. Alle springen in den Bus und es geht los. Das Gaunerduo

muss sein Spiel nun so lange aufrechterhalten, bis es sich in Sicherheit wägen kann. Was sich schnell als schwierig herausstellt, zumal sich Paulo auch noch auf den ersten Blick in Alice verliebt hat...

In zwei Gruppen kamen insgesamt deutlich über 240 Schülerinnen und Schüler ins Kino, um sich diesen Film anzuschauen. Im ersten Schub waren es 130 Schüler der Jahrgänge 6-8, im zweiten Schub noch einmal 110 Schü-

ler der Jahrgänge 9-13, die jeweils mit dem Zug von Seesen nach Bad Gandersheim fuhren. Die gelungene Kooperation des Jacobson-Gymnasiums und des Kinovereins Gandeon dient vor allem natürlich auch schulischen Zwecken, in diesem Fall der Erweiterung der Hörverständniskompetenz außerhalb schulischer Räume. In diesem Jahr war es außerdem gelungen, Schüler der Oberschule aus Bockenem und des Ro-

switha-Gymnasiums in Bad Gandersheim in diese Kooperation einzubeziehen. Das Kino zeigte sich also an diesem Vormittag sehr gut ausgelastet. Kevin Runschke dankte abschließend Trude Poser und Gandeon-Mitarbeiterin Helga Reißig für die Unterstützung, zum Beispiel bei der Ausgabe der begehrten Popcorntüten. Eine Wiederholung der Aktion ist für das nächste Jahr ins Auge gefasst.